

Liebe Mitglieder, liebe Tierfreunde



Pünktchen

Wir nähern uns schon mit großen Schritten dem Jahresende. Die Vorweihnachtszeit hat begonnen und wir möchten Ihnen gerne wieder von unserer Arbeit in der zweiten Jahreshälfte berichten. Zunächst bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die durch ihr Engagement die Versorgung der Katzen möglich gemacht haben. Für ein kleines Team wie unseres sind treue und zuverlässige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen besonders wichtig und wir sind sehr froh so ein tolles Team zu haben. Besonders bedanken wir uns auch bei unserer Tierärztin, Frau Bieker, denn ihre Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Einsatzfreude und Kompetenz sind unbezahlbar und für unsere Schützlinge ein wahrer Segen.

Im Sommer zogen drei Geschwisterpaare im Katzenhaus ein. Zunächst die Brüder **Tommy** und **Simba**. Die beiden selbstbewussten Kater setzten sich durch und alle anderen „Einwohnern“ kamen mit diesen Machtspielchen mehr oder weniger gut zurecht. Dagegen waren die Geschwister **Nala** und **Simba** sehr schüchtern und zurückhaltend. Sie zogen recht bald sehr glücklich ins schöne Haus ihres neuen Frauchens.



Das dritte Geschwisterpaar wurde von einer Tierfreundin aus dem östlichen Vogelsberg gebracht. Sie hatte die beiden mit viel Geschick in die Falle gelockt und so kamen **Finn** und **Fiona** zu uns. Die kleine Fiona wurde vor ihrer Rettung von einem Marder in den Hals gebissen und hatte somit Tierklinik, Medikamentengabe und sogar einen „Halsverband“ zu erdulden. Alles dies meisterte sie glänzend und ihr Bruder Finn half fleißig durch viele Kuscheleinheiten. Die beiden Süßen haben jetzt ein behütetes Zuhause.

Fiona + Finn

Im Sommer kam auch **Micky**, dessen Frauchen verstorben war und der schon einige Zeit, zwar versorgt, aber dennoch auf sich gestellt sein Leben meisterte. Der liebe, verschmuste Kater verbrachte einige Monate bei uns und wir haben ihn alle sehr in unsere Herzen geschlossen. Dann kam der Tag und Micky fand ein neues Zuhause bei einem lieben Ehepaar in einem schönen, großen Haus. Doch leider ist der freiheitsliebende Kater schon nach vier Tagen ausgerissen. Er hat sich mit viel Geschick durch das kleinste Loch gezwängt und ward nicht mehr gesehen. Wir haben alles Erdenkliche unternommen, um ihn zu finden, doch er hat sich unsichtbar gemacht. Jetzt nach mehr als acht Wochen ist Micky bei sehr tierlieben Menschen wieder aufgetaucht. Wir sind alle sehr froh und erleichtert.



Micky

Im September hat ein aufmerksamer Tierfreund im Industriegebiet den kleinen Kater **Hugo** (4-6 Wochen alt) eingeklemmt hinter einem Müllcontainer gefunden. Sofort war klar, hier muss auch eine Mutterkatze und evtl. noch weitere Babys sein. Drei Tage später wurde die ganze Familie (Mama **Dana** und weitere fünf Kitten) bei ihrem riskanten Umzug über eine vielbefahrene Straße vom gleichen Tierfreund gerettet. Da im Katzenhaus ein Umbau bevorstand, waren wir sehr glücklich, dass Dana mit ihren Katern **Hugo, Dwayne, Didi, Diego, Dario** und **Django** auf einer tollen Pflegestelle vorübergehend Unterschlupf fand. Inzwischen sind Dana und vier ihrer Jungs gut vermittelt. Diego und Django warten mit dem alleine bei uns abgegebenen Katzenmädchen **Coco** noch auf gute Katzeneltern.



Dario+Didi jetzt Gin +Tonic im neuen Zuhause

Linda, Kenny und **Julius** kamen jeweils als Fundkatzen ins Katzenhaus. Linda und Kenny vermisste niemand, zum Glück konnten beide bald neue, liebe Dosenöffner finden. Bei Julius, einem wunderschönen, schwarzen Maine-Coon-Kater, konnten wir nicht glauben, dass ihn niemand suchen würde. Und tatsächlich meldete sich sein Frauchen und holte den wie wir inzwischen wissen „tauben Lucky“ wieder nach Hause. Er war wohl mit einem Auto mitgefahren und in einem Nachbarort ausgestiegen.



Gloria

Die letzten vier Wochen war unser Katzenhaus eine Baustelle, da unser Obergeschoss durch eine Gaube aufgepeppt wurde. Das Vermächtnis einer Tierfreundin, das an ein festes Bauvorhaben geknüpft war, hat uns zu dieser Maßnahme gebracht. Jetzt ist alles überstanden und wir sind alle sehr froh und danken der Verstorbenen, dass sie uns so großzügig bedacht hat. Die beiden Katzendamen **Gloria** und **Pinky**, die alle Handwerksarbeiten tapfer überstanden haben, wären nun für ein neues Zuhause sehr dankbar.

Der Tierschutzverein Bad Nauheim und alle seine Katzen danken allen Tierfreunden für Ihre Zuwendungen und Spenden und wünschen ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2020.

Bärbel Weber
(1. Vorsitzende)

Monika Ungerer
(Schriftführerin)



Tierschutzverein Bad Nauheim e.V. · Usinger Straße 6 · 61231 Bad Nauheim · 06032-29 88
 www.Tierschutz-Bad-Nauheim.de · info@tierschutz-bad-nauheim.de
 Bankverbindung: IBAN: DE9751390000088078403 BIC: VBMHDE5F
 Ihr Einzahlungsschein gilt bis 200 Euro als Spendenquittung.